

## WORLD SKILLS

**Die Schreiner-WM findet wahrscheinlich in Basel statt**

Nicht Shanghai, sondern Basel. Die World Skills im Oktober in China wurden wegen der pandemischen Lage abgesagt, dafür könnte die Schweiz zum Austragungsort der Schreinerkategorien (Möbel und Massivholz) sowie der Holzbauer werden. Die Verbände VSSM und Holzbau Schweiz haben sich für die Durchführung beworben.

«Nach der Absage bot sich kurzfristig die Möglichkeit, sich für eine dezentrale Durchführung unserer beiden Berufe in



Archivbild: Swiss Skills

Europa zu bewerben», sagte Heinrich Hochuli, das zuständige Mitglied des Zentralvorstands (ZV), an der VSSM-Delegiertenversammlung vergangene Woche (siehe Bericht ab Seite 20). Der ZV habe sich für eine Kandidatur beworben, die durch die Länderorganisation der World Skills vergeben werde. «Wir hoffen natürlich, dass der Entscheid zugunsten der Schweiz ausfallen wird und die World Skills in Basel an der Messe Holz im Beisein Tausender Zuschauer stattfinden können.» Dies wäre auch für die zwei qualifizierten Schweizer Schreiner, Brian Thomi und Romain Mingard, eine schöne Neuigkeit. «Das wäre toll. So könnten Familie und Freunde am Wettkampf dabei sein. Sowieso hätte es in Basel mehr Zuschauer als in China», sagt Thomi. NDO

→ [www.vssm.ch](http://www.vssm.ch)

## MOTORSPORT

**Aus der Töfftrophy wird der Schreinerride**

Seit über 20 Jahren treffen sich Motorradbegeisterte aus der Schreinerbranche jedes Jahr



Bild: Pierre Scheidegger

zur Töfftrophy. Nun hat Markus Barmettler von der Bollinger Furniere AG die Organisation des Anlasses an den VSSM abgegeben. Neu heisst die Töfftrophy Schreinerride. Der erste Schreinerride findet am Samstag, 27. August, statt. Er startet um 8 Uhr mit einem kurzen Besichtigungsrundgang im VSSM-Hauptsitz in Wallisellen ZH. Zum Mittagessen geht es ins Restaurant Soho in Wiedlisbach BE, wo



Bild: Röthlisberger

**Eigenständig und die Neugierde beim Betrachter weckend, lädt das Sitzmöbel Conte von Rö zum Probieren ein.**

**Schweizer Design am Salone**

Während der Möbelmesse in Mailand hatten mehrere Unternehmen und Designschaffende ihre Arbeiten gemeinsam im «House of Switzerland» präsentiert. Mitten im Design-Distrikt Brera im Casa degli Artisti zeigten dabei auch die sechs Schweizer Design-Marken Embru, Lichtprojekte, Schindlersalmerrón, Seleform, Cosmos und Rö ihre Arbeiten.

**Alles aus der Region**

Der neue Sessel Conte von Marc Gerber stellte in Mailand einen Blickfang dar. Gerber hat das Sitzmöbel für die Kollektion Rö entworfen, erhältlich wird Conte ab Herbst diesen Jahres sein. Angelehnt an die Stabellentechnik aus dem Alpenraum sind Sitz- und Rückenelement ineinandergesteckt. Der Sessel

ist selbstbewusst in der Formensprache und gleichzeitig ergonomisch angenehm ausgebildet. Mit einer Polsterung ausgestattet, ist er bequem und schon dem Anschein nach gemütlich.

«Für uns ist es eine besondere Freude, mit einem jungen Designer aus unserer Heimat zusammenarbeiten zu können», sagt Beat Röthlisberger. Röthlisberger und Gerber entstammen dem Kanton Bern und sind beide mit der Region verbunden. Schon mit früheren Arbeiten hat Industriedesigner Gerber auf sich aufmerksam gemacht. Der ohne Übertreibung als zeitlos zu bezeichnende Entwurf Conte dürfte daran anknüpfen. CHRISTIAN HÄRTEL

→ [www.marcgerber.design](http://www.marcgerber.design)

→ [www.roethlisberger.ch](http://www.roethlisberger.ch)

bei einem Quiz die Hirnzellen aktiviert werden. Danach geht es weiter nach Langenthal ins

 **Anmeldungen hier:**



Fahrzeug-Museum Meilenstein. Den Abschluss macht ein gemütliches Abendessen auf freiwilliger Basis. Der Schreinerride kostet 50 Franken. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. SZ

→ [www.vssm.ch](http://www.vssm.ch)